

Schaffhausen, im Juli 2019

Jahresbericht des Vereinsjahres 2018/19

Jahresversammlung 30.08.2018

Von der Bushaltestelle Herbstacker spazierten wir entlang dem Waldrand und einem Teil des "Bänkliweges" des VV-Neuhausen am Rheinfall. Nach einem Abstecher über das Gebiet Neuwiesen kamen wir zum historischen Aazheimerhof welcher als Ferienresidenz des Abtes vom Kloster Rheinau erstellt wurde. Zurück ging es Richtung Langried bis zum Schützenhaus der Armbrustschützen Neuhausen am Rheinfall, wo wir die Versammlung durchführen konnten und anschliessend über das Armbrustschieszen informiert wurden. An der Versammlung wurde neben den üblichen Traktanden (keine Wahlen) v.a. über mögliche Projekte diskutiert. Beschlossen wurde die Idee einer Information über Wasservögel auf dem Rhein weiterzuverfolgen.

Vorstand

Am 25.04.2018 fand die Jahresvorbereitungssitzung des Vorstandes statt. Die laufenden Projekte, Unterhalt der Aussichtspunkte und Finanzen wurden besprochen.

Besuch bei Verschönerungsverein Höngg, Zürich 14.06.2019

Unsere freundschaftlichen Kontakte zum VV-Höngg konnten wir dieses Jahr wieder pflegen. Der Vorstand und die Revisoren waren zu einer interessanten Wanderung um und durch das Areal der ETH Hönggerberg mit vielen Geschichten, und zu einem Grillabend mit phantastischer Aussicht auf die Stadt Zürich, den See und die Berge, eingeladen. Wir konnten angeregte Gespräche unter Freunden und Gleichgesinnten führen und fühlten uns aussergewöhnlich wohl. Ein Gegenbesuch in Schaffhausen werden wir organisieren.

Sommerwanderung 20.06.2019

Mit zwei kleinen Personentransportern fuhren wir durch die schöne schaffhauser Landschaft bis zur Cholplatzhütte in Tüfels-Chuchi oberhalb des Wangentals. Entlang dem informativen Bohnerzpfad erklärte uns der Geograf Christian Birchmeier die Geologie, Geschichte der Erzgewinnung und -verarbeitung. Bedrohliche Gewitterwolken über unseren Köpfen veranlassten uns dann schleunigst zum Restaurant Rossberg zu wandern, wo wir eine kalte Platte geniessen und den Abend bei gemütlichem Beisammensein ausklingen liessen.

Aussichtspunkte (Schreibweise gemäss GIS-Karte Kanton Schaffhausen)

Hohbärg

Das kantonale Naturschutzamt lässt die Fauna und Flora inventarisieren, um aufgrund dieser Daten Pflegemassnahmen abzuleiten. Auch Flächen des VVS sind davon betroffen, insbesondere dort wo ehemalige Magerwiesen verbuscht sind und waldartige Strukturen entstanden. Diese sollen wieder gerodet werden, dazu wird ein Pflegeplan erarbeitet.

Hohflue

Im Januar informierte ein Mitarbeiter des kantonalen Amtes für Geoinformation, dass eine grosse Vermessungsdrohne sich in einer der Linde verfangen hat. Bei der Bergung mit einem Kranwagen sind Reifenspuren entstanden welche wieder Instand gestellt wurden.

Mitte April löste sich ein grosser, 1 Tonnen schwerer Stein aus dem Nagelfluhfelsen und stürzte den Hang hinunter. Zum Glück blieb er auf der Böschungskrone beim unteren Fussweg liegen. Wäre er weitergestürzt, hätte er einen privaten Sitzplatz mit Feuerstellen demoliert. Auch ein Personenschaden hätte verheerende Folgen haben können. Der Stein wurde durch die Gemeinde Neuhausen am Rheinfall geborgen. Umgehend wurde die Felswand mit einem Geologen besichtigt. Die Mitarbeiter von Grün Schaffhausen konnten mit einem riskanten Einsatz weitere grosse Felsblöcke bergen. Umgehend wurde ein Geologe beauftragt, die Felswand auf ihren Zustand und Gefährdungspotential zu untersuchen. Je nach Ergebnis könnte mit dieser Felsthematik noch einige Aufgaben und finanzielle Verpflichtungen auf uns zukommen.

Neher-Aalaag, Seckelamtshüüsli und Waarthau

Üblicher Unterhalt

Projekte

Für die Entwicklung der Vogelinformationstafel am Lindli konnte der Vogelschutzverein Turdus zur Zusammenarbeit gewonnen werden. Mit beeindruckendem Fachwissen, mit sehr guten Bildern und viel zeitlichem Engagement wird dieses Projekt erfolgreich umgesetzt werden können.

Der Präsident
Felix Guhl